

Übersicht Verwaltungshaushalt

Haushaltsausgabereste (HAR) aus 2022, die ins Haushaltsjahr 2023 übertragen werden

BWSt.	Reste Vorjahr	HAR	Insgesamt
001	keine	3.400 €	3.400 €
102	keine	39.500 €	39.500 €
12	keine	1.215.000 €	1.215.000 €
13	keine	191.500 €	191.500 €
170-175	keine	313.900 €	313.900 €
181	keine	2.196.900 €	2.196.900 €
182	keine	55.000 €	55.000 €
191	keine	569.000 €	569.000 €
37	keine	133.700 €	133.700 €
50	keine	40.000 €	40.000 €
541	keine	57.000 €	57.000 €
542	keine	0 €	0 €
545	keine	531.000 €	531.000 €
55	keine	0 €	0 €
60	keine	276.800 €	276.800 €
661/663/664	keine	708.600 €	708.600 €
68	keine	48.400 €	48.400 €
69	keine	1.240.800 €	1.240.800 €
	keine	7.620.500 €	7.620.500 €

Verwaltungshaushalt:

Gesamtliste Haushaltsausgabereste (HAR), die aus 2022 nach 2023 übertragen werden sollen

BWSt	HHSt.	Gesamtübertrag nach 2023/EUR	Zweckbestimmung und Begründung für die Notwendigkeit der Mittelübertragung
001	0000.6322	3.400	SZ aus 2022 bezügl. Konzeptionierung eines zentralen Stadtmarketings
102	0000.6320	3.000	Planung für die Erstellung neuer Module in 2022, Ausführung 2023
	0681.6322	6.500	E-Payment Festwoche: Planung 2022, Fortsetzung 2023
	0681.6325	2.000	Auftrag in 2022, Rechnung 2023 erst im Februar erhalten
	0895.5620	9.000	Aus-/Fortbildung: Erste-Hilfe-Kurs Kulturamt sowie Betriebshof SZ erst in 2023
	0895.6550	19.000	Brandschutzberatung in 2022, Durchführung in 2023, ebenfalls Mehraufwand Elektrogeräteprüfung und Nacharbeit GBU Bauhof
12	6103.5300	9.000	Die wesentliche Aufgabe der Stabsstelle Smart City besteht in der Umsetzung des Projekts MPSCKE. Die Umsetzung der Quick-Win-Maßnahmen müssen laut Vorgabe des Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) bis zum Ende der Strategiephase abgeschlossen sein. Die Laufzeit der Strategiephase betrug ursprünglich 12 Monate, bis zum 31.12.2022. Diese Laufzeit wurde auf 18 Monate verlängert, somit endet die Strategiephase am 30.06.2023. Aus diesem Grund verschieben sich bei allen Haushaltsstellen die Ausgaben teilweise in das Jahr 2023
	6103.6320	798.900	dto.
	6103.6321	238.600	dto.
	6103.6550	168.500	dto.
13	6123.6557	191.500	Dienstleistungen (GIS), werden in 2023 fällig
170	3000.6321	18.600	Begonnene Maßnahme - priorisierte Maßnahme im Handlungsfeld „Kommunikation und Sichtbarkeit“ im 2022 beschlossenen Kulturentwicklungskonzept für die Stadt Kempten (KEKK) - 2023 weitergeführt, Projekt-Beantragung bei Smart City Kempten im Zielbild 1
171	3213.6050	172.900	Mittel werden auf Grund des verzögerten Depot-Neubaus sowie dem damit verbundenen Umzug benötigt.

BWSt	HHSt.	Gesamtübertrag nach 2023/EUR	Zweckbestimmung und Begründung für die Notwendigkeit der Mittelübertragung
	3400.7180	14.900	Kunstaussstellung: Die HörI-Ausstellung wurde auf das Jahr 2023 verschoben. Rechnung Miete Hofgartensaal erst in 2023.
174	3652.6050	32.200	Anstehende konservatorische Maßnahmen (u.a. Restaurierung Metallfunde) werden im laufenden sowie den nächsten Jahren fortgesetzt.
	3652.6551	30.000	Archäologische Analysen, geophysikalische Untersuchungen, wissenschaftliche Aufarbeitung von Fundensembles aus Cambodunum, etc. werden in diesem Jahr fortgeführt.
	3653.6580	10.000	Durch verspätete Fertigstellung der neuen APC Römer-Box erfolgen die Ausgaben erst im laufenden Jahr 2023.
	3653.6316	5.000	Die Mittel werden für das Römerfest 2023 benötigt.
175	3000.6322	16.300	Mit der Einführung der EU-Richtlinie 2016/2102 und deren Umsetzung in nationales Recht sind seit September 2020 alle öffentlichen Einrichtungen und damit auch die Stadtmuseen verpflichtet, ihre digitalen Angebote barrierefrei umzusetzen. Die Mindestanforderungen bei der Umsetzung eines barrierefreien digitalen Produkts sind in der Bayerischen E-Government-Verordnung (BayEGovV) definiert. Seit 2022 sind wir dabei unsere Museums-Webseiten mit diesen Mindestanforderungen umzusetzen. Dabei entstehen auch Kosten für externe Dienstleister und Prüfstellen.
	3000.7091	14.000	Im vergangenen Haushaltsjahr wurde (im Rahmen der strukturierten Kulturförderung) im Juli ein Antrag auf Projektförderung in Höhe von 5.000,00 Euro bewilligt. Der Antragssteller entschied sich jedoch – aufgrund der fehlenden Planungssicherheit durch Corona – die bewilligte Veranstaltung um ein Jahr zu verschieben. Daher wurde der Zuschuss noch nicht ausgezahlt, sondern wird erst in diesem Jahr per Auszahlungsantrag vom Antragsteller abgerufen werden. Zudem wurden im November 2022 zwei Projekt vorbehaltlich bewilligt. Hier forderte die Jury Nachschärfungen und Plausibilisierungen. Sofern die Antragssteller fristgerecht dahingehend nachbessern, werden dieser Zuschüsse ebenso im Haushaltsjahr 2023 ausbezahlt werden.
181	6101.6550	36.000	2022 wurde der Auftrag für die Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels der Stadt Kempten erteilt. Abschluss erst in 2023
	7912.6321	15.000	2 Rechnungen aus 2022 konnten erst im Januar 2023 überwiesen werden
	7914.7170	1.218.000	1.060.000 EUR HAR: Im Jahr 2022 geplantes Projekt des Gewerbebusses aus dem FIONA-Förderprogramm wegen Fahrermangel nicht eingeführt. Einführung für 2023 vorgesehen. 70.000 EUR HAR für die im Jahr 2022 geplante und beschlossene, eingeführte Tarifharmonisierung erforderlich, Mittel werden für 2023 noch benötigt. 8.000 EUR HAR für Fahrplanverbesserungen - vertragliche Anpassungen, die erst im Herbst 2022 erfolgt sind. 80.000 EUR HAR für Spätbus. Kostenkalkulation musste angepasst werden.
	7914.6550	927.900	650.000 EUR HAR; Laufende Verbundstudie: Projektmittel konnten 2022 nicht ausgegeben werden und werden aber 2023 benötigt. Der Restbetrag in Höhe von 280.000 EUR wird für eine Marketingstudie im Rahmen der in 2022 laufenden Verbundintegrationsstudie benötigt (Abstimmung mit Fördermittelgeber läuft)

BWSt	HHSt.	Gesamtübertrag nach 2023/EUR	Zweckbestimmung und Begründung für die Notwendigkeit der Mittelübertragung
182	8811.5090	55.000	Verkehrssicherungsmaßnahmen an Bäumen udgl. in 2022 begonnen, Zahlung 2023
191	0601.5202	241.700	SZ erst in 2023 bzw. geplante Maßnahmen aus 2022 nach 2023 verschoben
	0601.5340	116.500	Fortsetzung aus 2022: Leasingverträge, PC's, Monitore, Notebooks, SZ fehlen
	0601.6322	210.800	Geplante Maßnahmen in 2022 nach 2023 verschoben
37	1301.5620	1.600	Die Rechnung zum Lehrgang ist erst nach Buchungsschluss eingegangen und wurde in 2023 gebucht.
	1300.5040	45.600	Kein Abschluss in 2022 bezügl. Betriebskosten Digitalfunk und TTB-KVB und Abbau veralteter Dachständer
	1300.5153	3.000	Abschluss einer Kostenerstattung erst in 2023
	1300.5250	28.600	Versch. Beschaffungen/Leistungen konnten nicht mehr in 2022 abgerechnet werden
	1300.5609	11.700	Verschiedene Rechnungen gingen erst nach Buchungsschluss ein, damit Buchungen in 2023
	1300.5620	34.800	SZ für Fortbildungen erst in 2023
	1400.6320	8.400	Die von der Regierung vorgeschriebenen Katastrophenschutzübungen wurden nach 2023 verschoben
50	4001.6550	20.000	Die in 2022 beauftragte Erstellung eines schlüssigen Konzept der angemessenen Kosten der Unterkunft (sowie der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels) wird in 2023 abgerechnet und dann zwischen Amt 18 und Amt 50 aufgeteilt.
	4702.7099	20.000	Die Abrechnung des Betriebes des Frauenhauses Kempten (Allgäu) im Jahr 2021, die regulär in 2022 erfolgt wäre, konnte aufgrund Klärungsbedarfen mit dem Verein Frauen helfen Frauen e. V. noch nicht abgeschlossen werden. Die Abrechnung erfolgt in 2023.
541	4642.7080	57.000	Freiwillige Zuschüsse an Kitas für Unterhalt (besonderer Bauunterhalt für freie Träger),Verschiebung von 2022 nach 2023
545	2351.5791	1.000	Offene Ganztagsbetreuung am Hilde, Auftragsvergabe für Spielgerät "Speedhockey" in 2022, Zahlung in 2023
	2400.6722	15.000	Gastschulbeitragsabrechnung des LRA OA für die Schüler der Staatl. Berufsschule Immenstadt erst in 2023 möglich aufgrund Sachbearbeiterwechsel
	2401.6722	500.000	dto.

BWSt	HHSt.	Gesamtübertrag nach 2023/EUR	Zweckbestimmung und Begründung für die Notwendigkeit der Mittelübertragung
	4521.7601	15.000	ESF-Förderprogramm "Praxisklassen": Sachaufwand Robert-Schuman-Schule - Beginn 2022, Abrechnung von Bewegungselementen und Pflanzen im Pausenhof Fürstenstraße 19 in 2023
60	6001.6552	1.800	Statikkosten, SZ in 2023
	6151.6588	250.000	Abschluss der Maßnahmen EU-React erst in 2023
	0231.6552	25.000	Gerichts-, Anwaltskosten, SZ in 2023
661/6 63/ 664	2110.5100	10.000	Baumpflege Grundschulen: fehlende SZ
	2130.5100	5.000	Baumpflege Mittelschulen, fehlende SZ
	2202.5100	2.000	Realschulen, fehlende SZ
	2352.5100	4.000	Allgäu-Gymn., fehlende SZ
	2353.5100	2.000	Carl-von-Linde, fehlende SZ
	3521.5100	1.000	Stadtbücherei, fehlende SZ
	4642.5100	10.000	Tageseinrichtung für Kinder, fehlende SZ
	4646.5100	4.000	KiTa Chapuisvilla, fehlende SZ
	4648.5100	1.000	KiTa Klecks, fehlende SZ
	7711.5100	2.000	Städt. Betriebshof, fehlende SZ
	5819.5164	18.000	Baumpflege Parkanlagen, öffentl. Grün, fehlende SZ
	6021.6556	80.000	Integrierter Verkehrsentwicklungsplan, Verkehrsuntersuchung ÖPNV, fehlende SZ
	6300.5130	191.300	Div. SZ bei Kleinmaßnahmen, u.a. Lenzfrieder Str., GVS Wildpoldsried
	6300.5141	158.300	Div. SZ Brückenprüfungen und Fortsetzung Rottachbrücke Pulvermühlweg und Holzbrücken
	6900.5142	100.000	Unterhalt Gewässer fehlende SZ
	6900.6556	120.000	Straßenentwässerungskanäle, Fortsetzungsmaßnahmen aus 2022

BWSt	HHSt.	Gesamtübertrag nach 2023/EUR	Zweckbestimmung und Begründung für die Notwendigkeit der Mittelübertragung
680	1142.6321	14.300	Für unterstützende Öffentlichkeitsarbeit von verschiedenen Veranstaltungen, die im Rahmen des "Jahrs der Nachhaltigkeit" durchgeführt werden. Dieses Projekt wurde 2022 begonnen.
	1142.6551	34.100	Folgende Projekte wurden 2022 begonnen und werden erst in 2023 abgeschlossen und abgerechnet: Förderprogramm Altbausanierung: Auszahlung zugesagter Fördermittel, Qualifizierte Baubegleitung, Quartierskonzept Johanniskirche
Ring:			
691	0681.5010	261.000	Beauftragung 2022, SZ 2023 sowie verschobene Maßnahmen nach 2023, u. a. Mängelbeseitigung Elektro aus E-Check in der KFZ-Zulassungsstelle, MSR-Modernisierung Step 3-Hauptverwaltung, Brandschutztechnische Instandsetzungen im Stadtarchiv
	0681.5020	22.000	Beauftragung 2022, SZ 2023 und verschobene Maßnahmen nach 2023, z.B. Umgestaltung der Büros/Schaffung neuer Arbeitsplätze in der Kronenstraße 8
	6103.5020	99.800	Aufträge 2022, Fortsetzung 2023
	7500.5010	9.000	dto.
692	2110.5010	150.000	Bauunterhalt Schulen: Aufträge 2022, SZ 2023
	2130.5010	176.400	dto.
	2352.5010	17.600	
693	3211.5010	60.000	nicht abgerechnete Beauftragungen aus 2022 mit 3.000 EUR Auftragswert und verschobene Maßnahme aus 2022 da dauerhafte Nutzung des Gebäudes durch Amt17 lange nicht definiert war (Erneuerung der Elektroverteilung - Brandschutz)
	3213.5010	34.000	Maßnahmenverschiebung von 2022 auf 2023 aufgrund der ausstehenden Klärung der weiteren Nutzung des Depots: Erstellung eines Sicherheitskonzepts + Austausch Fenster/Türen
	3406.5010	312.200	Maßnahmenverschiebung von 2022 auf 2023: Statische Sicherung und weitere Sicherungs- und Sanierungsarbeiten insgesamt
	3521.5010	70.100	nicht abgerechnete Beauftragungen aus 2022 mit 5.800 EUR Auftragswert und verschobene Maßnahmen aus 2022 wie Reparaturen an Dach und Dachentwässerung, Verkehrssicherung und Substanzerhalt
	3651.5144	2.700	Maßnahmenverschiebung von 2022 auf 2023: Dachrinnen und Dachflächen reinigen inkl. Sichtprüfung
	8801.5010	26.000	nicht abgerechnete Beauftragungen aus 2022

GESAMT 7.620.500